

Geschäftsbericht 2019

Direkter geht Krankenkasse nicht.



direkt gesund

Inhalt

Vorwort	4
Die BIG bewegt	6
Die BIG in Zahlen	7
Entlastung und Testat	19
Ausgezeichnet	21
Leistungen	23
Service	35
Impressum	36



„Mit einer durchdachten Digitalisierung lassen sich Kosten sparen. Große Chancen sehen wir in den digitalen Gesundheitsanwendungen, die endlich auch Krankenkassen ganz neue Möglichkeiten erschließen. Die Kassen dürfen selbst digitale Anwendungen entwickeln und somit Versorgung an den Bedürfnissen ihrer Versicherten ausrichten.“

Peter Kaetsch, Vorstandsvorsitzender, Markus Bäumer, stellvertretender Vorstandsvorsitzender (von links)

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Geschäftsbericht blicken wir auf das Jahr 2019 zurück, während vor unseren Bürofenstern die Welt eine ganz andere ist als noch vor einem Jahr. Die Corona-Pandemie hat das Leben rund um den Globus verändert, in Deutschland sind wir bisher vergleichsweise milde davongekommen. Dennoch können wir schon heute sagen, die Erkrankung Covid-19 wird in unserem Geschäftsbericht 2020 deutliche Spuren hinterlassen.

Bewerten wir zunächst das Jahr 2019. Auch dieses war erneut geprägt von schwierigen Rahmenbedingungen. Der morbiditätsorientierte Risikostrukturausgleich, kurz Morbi-RSA, benachteiligt die BIG bei der Mittelzuweisung weiterhin strukturell. Die Mängelliste des Morbi-RSA ist lang und wissenschaftlich belegt. Nur ein Beispiel für die Verzerrungen: Wir als BIG halten es für überaus sinnvoll, unsere Versicherten vor Krankheit zu schützen. Also haben wir 2019 allein mehr als 47,1 Millionen Euro für Präventionsmaßnahmen ausgegeben, eine Steigerung von mehr als 6,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Doch wir werden für dieses sinnvolle Engagement bei den Finanzzuweisungen aufgrund der Systematik des Strukturausgleichs bestraft. Unsere Hoffnung ruht auf dem Fairen-Kassenwettbewerb-Gesetz, das eine Reform des Morbi-RSA anstößt, die für uns – wenn auch erst im Jahr 2021 – spürbare

Verbesserungen bringen sollte. Trotz dieser erschwerten Rahmenbedingungen ist es der BIG 2019 gelungen, zum vierten Mal in Folge den Zusatzbeitragssatz für ihre Versicherten stabil bei 1,0 Prozent zu halten.

Im Ergebnis schließt unser Geschäftsbericht 2019 mit einer „roten Null“ ab. Gesamteinnahmen von rund 1,111 Milliarden Euro stehen Gesamtausgaben von rund 1,112 Milliarden Euro gegenüber. Im Ergebnis bleibt somit ein leichter Ausgabenüberhang von rund 280.000 Euro. Bei den Einnahmen stiegen die Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds um 6,0 Prozent, die Leistungsausgaben wuchsen hingegen um 7,3 Prozent an. Die Verwaltungskosten machten im Jahr 2019 einen Anteil von 4,83 Prozent der Gesamtausgaben aus, liegen damit auf dem Niveau des Vorjahres (4,86 Prozent) und weiterhin deutlich unter dem GKV-Schnitt.

Dass die Leistungsausgaben stark gestiegen sind, verwundert uns nicht. Politisch war 2019 geprägt von der unglaublichen Schlagzahl, die Gesundheitsminister Jens Spahn bei den Gesetzesinitiativen an den Tag legte. Diese Gesetze bringen auf der einen Seite ohne Zweifel Verbesserungen für die Versicherten mit sich, auf der anderen Seite jedoch auch stark steigende Ausgaben. Allein durch das Terminservicegesetz und das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz kommen auf die Krankenkassen nach GKV-Berechnungen 2020 rund

fünf Milliarden Euro an Mehrausgaben zu. Und es deutet sich nicht an, dass dem Gesundheitsminister der Schwung verloren geht.

Bei immer mehr Leistungen müssen wir die Kosten im Auge behalten. Dafür ist das Digitale-Versorgung-Gesetz die passende Grundlage. Mit einer durchdachten Digitalisierung lassen sich Kosten sparen. Große Chancen sehen wir in den digitalen Gesundheitsanwendungen, die endlich auch Krankenkassen ganz neue Möglichkeiten erschließen. Die Kassen dürfen selbst digitale Anwendungen entwickeln und somit Versorgung an den Bedürfnissen ihrer Versicherten ausrichten. Mit dem Healthy Hub hat die BIG dafür frühzeitig die Weichen gestellt: 2019 lief bereits der zweite Wettbewerb, bei dem Start-ups Lösungen für den Gesundheitsmarkt entwickelten. Erneut stieß der Wettbewerb auf große Resonanz, Empfehlungen zur Teilnahme sind mittlerweile selbstverständlich. Dass 20 Prozent der Bewerber*innen aus dem Ausland kamen, ist für uns ein Beleg für die Relevanz des deutschen Gesundheitsmarktes.

Dennoch bleibt weiterhin das Problem, dass Krankenkassen fast ausschließlich als Finanzier von Leistungen gesehen werden, wir jedoch relativ wenig selbst gestalten können. Das ist in unseren Augen eine Verschwendung von

Ressourcen, denn in Kassen wie der BIG steckt viel Know-how, Innovation und Lust auf Veränderung dank engagierter Mitarbeiter*innen. Das wäre ein Schatz, den Jens Spahn in Zukunft gern heben darf.

Sie finden auf den folgenden Seiten Fotos und kurze Texte zu den verschiedenen Sport-Events, die die BIG im vergangenen Jahr initiiert oder unterstützt hat. Events, die einfach Spaß an körperlicher Betätigung vermitteln wollen. Events, die in diesem Jahr leider nicht möglich sind, hoffentlich wieder 2021.

In diesem Sinne: Bleiben Sie gesund!

Ihr



Peter Kaetsch



Markus Bäumer



Die BIG bewegt

BIG-24h-Lauf

15.627 Runden für den guten Zweck drehten die Läufer*innen beim BIG-24h-Lauf im Stadion Rote Erde in Dortmund, darunter die Schüler*innen von 17 Schulen. 13.500 Euro an Spendengeldern wurden durch die Runden wie auch Sponsorengelder gesammelt.

Der Erlös kam zu gleichen Teilen dem Verein MENTOR – Die Leselernhelfer Dortmund und dem Projekt „Bildungsscheck“ vom Lensing Media Hilfswerk zugute. Veranstalter des Laufs war der StadtSportBund Dortmund, die BIG war Hauptsponsor.

Die BIG in Zahlen

Die BIG erreicht im Ergebnis des Geschäftsjahres 2019 eine „rote Null“. Den Gesamteinnahmen von rund 1,111 Mrd. Euro stehen Gesamtausgaben von rund 1,112 Mrd. Euro gegenüber. Im Ergebnis verbleibt somit ein leichter Ausgabenüberhang von rund 280.000 Euro. Bei den Einnahmen stiegen die Zuweisungen aus dem Gesundheits-

fonds um 6,0 Prozent, die Leistungsausgaben wuchsen um 7,3 Prozent an. Die Verwaltungskosten machten im Jahr 2019 einen Anteil von 4,83 Prozent der Gesamtausgaben aus und liegen damit auf dem Niveau des Vorjahres (4,86 Prozent). Sie betragen in 2019 129,68 Euro je Versicherten und stiegen um 6,7 Prozent.

Einnahmen

Gesamtsumme	absolut in €	1.111.301.289
	je Versicherten in €	2.685,16
	in % zum Vorjahr je Versicherten	7,4

davon:

Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds	absolut in €	1.010.679.233
	je Versicherten in €	2.442,03

Mittel aus dem Zusatzbeitrag	absolut in €	79.856.127
	je Versicherten in €	192,95

Sonstige Einnahmen	absolut in €	20.765.930
	je Versicherten in €	50,18

Ausgaben

Gesamtsumme	absolut in €	1.111.581.201
	je Versicherten in €	2.685,84
	in % zum Vorjahr je Versicherten	7,4

davon:

Leistungsausgaben	absolut in €	1.046.274.052
	je Versicherten in €	2.528,04

Verwaltungskosten	absolut in €	53.670.414
	je Versicherten in €	129,68

Sonstige Ausgaben	absolut in €	11.636.735
	je Versicherten in €	28,12



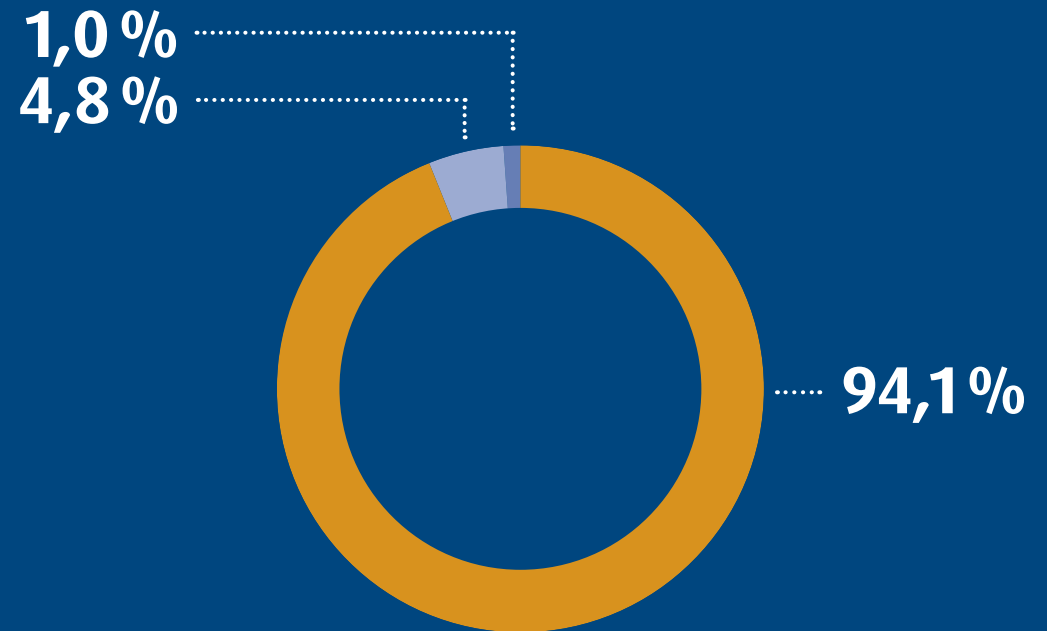
Die BIG bewegt

Drachenbootrennen

Bewegung und Mannschaftsgeist – das förderte das Drachenbootrennen auf dem Phoenix-See in Dortmund, an dem Mitarbeiter*innen der BIG zum ersten Mal teilnahmen. Unter dem Namen „BIG Pearl“ ging das BIG-Boot ins Rennen und das Team im Piratenlook holte direkt einen 1. Platz.

Personalvorstand Markus Bäumer drückte am Ufer die Daumen und feuerte die „Perlen“ lautstark an. Alle waren sich einig: Das Rennen hat den Zusammenhalt unter den teilnehmenden Kolleg*innen deutlich gestärkt. Und richtig Spaß gemacht hat es auch.

Zusammensetzung der Ausgaben in 2019



● Leistungsausgaben	1.046.274.052 Euro
● Verwaltungskosten	53.670.414 Euro
● Sonstige Ausgaben	11.636.735 Euro



Die BIG bewegt

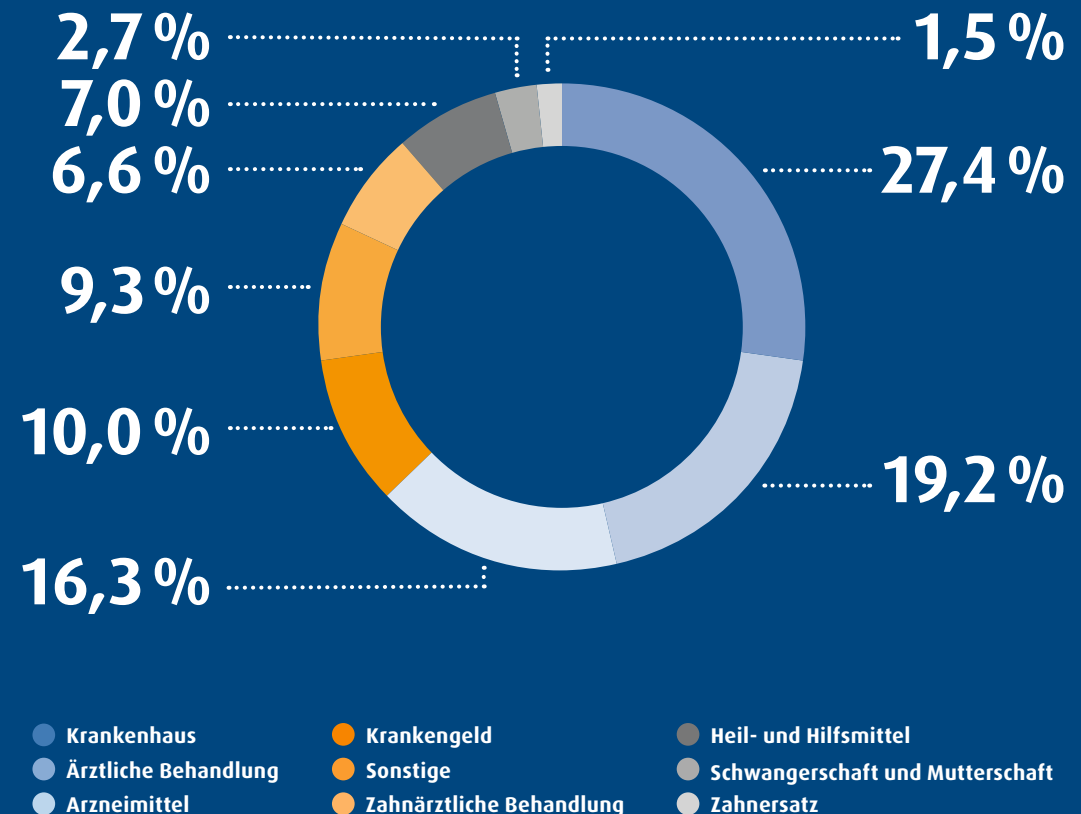
KiTaletics

In den Jahren 2018 und 2019 unterstützte die BIG das Bewegungsprogramm KiTaletics, das vom Verein Kinderglück aus Holzwickede entwickelt worden ist. Ziel ist es, Kinder durch sportliche Aktivitäten in ihrer geistigen wie körperlichen

Entwicklung zu unterstützen, Ausdauer, Koordinationsfähigkeiten wie auch soziale Kompetenzen zu fördern. Insgesamt nahmen rund 1.300 Kita-Kinder aus Dortmund an dem sehr spielerisch gestalteten Programm teil.

Leistungsausgaben 2019 nach Bereichen

Die Leistungsausgaben der BIG übertrafen in 2019 erstmalig die Milliarden-Euro-Grenze und betragen rund 1.046 Mio. Euro. Sie lagen damit fast 71 Mio. Euro (+7,3 Prozent) höher als in 2018. Für jeden Versicherten gab die BIG durchschnittlich 2.528,04 Euro für Leistungen aus, eine Steigerung von 7,5 Prozent (+176,01 Euro). Die größte Steigerung in den Leistungsbereichen gab es im Bereich Krankenhaus, wo die BIG in 2019 rund 23 Mio. Euro (+8,7 Prozent) mehr ausgab als im Vorjahr. Die Bereiche Ärztliche Behandlung (+12,1 Mio. Euro / +6,4 Prozent) sowie Heil- und Hilfsmittel (+10,3 Mio. Euro / +16,5 Prozent) stiegen ebenfalls überdurchschnittlich stark an. In den Leistungsausgaben sind Leistungen für Prävention in Höhe von über 47,1 Mio. Euro enthalten (+6,8 Prozent).





Die BIG bewegt

BIG CITY TRAIL

Städte laufend erkunden und Sport mit Sightseeing verbinden: Das ist das Prinzip der BIG CITY TRAILS. Ohne Zeitstress, ohne Wettkampfdruck, einfach gemeinsam Laufen, Spaß haben und Sehenswürdigkeiten mal anders erleben. Ganz nebenbei

tun die Teilnehmer*innen ihrer Gesundheit etwas Gutes, bringen ihren Kreislauf in Schwung, trainieren ihr Herz. In Essen und Duisburg fanden 2019 diese Läufe der etwas anderen Art statt.

Gewinn- und Verlustrechnung

	2019	2018
1. Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds und Mittel aus dem Zusatzbeitrag	1.090.535.360 €	1.029.441.414 €
2. Erstattungen	3.691.310 €	2.965.642 €
3. Einnahmen aus Ersatzansprüchen	2.516.527 €	1.868.075 €
4. Leistungsaufwand	1.046.274.052 €	975.280.288 €
5. Verwaltungskosten	53.670.414 €	50.417.113 €
6. Sonstige Einnahmen	14.558.093 €	2.610.404 €
7. Sonstige Ausgaben	11.636.735 €	10.909.516 €
8. Jahresüberschuss	-279.911 €	278.617 €



Die BIG bewegt

BIG Family Games

Bei den BIG Family Games geht es um Spaß und Bewegung in einem starken Familien-Team. Jeder Verein in Deutschland konnte am 22. September 2019 zu den Spielen einladen, 28 Vereine taten es und konnten insgesamt 1800 Teilnehmer*innen begrüßen. Die BIG stellte den Vereinen, neben dem Konzept, Werbemittel,

Ausrüstung und Preise kostenlos zur Verfügung. Botschafter der BIG Family Games ist David Storl, Welt- und Europameister im Kugelstoßen. Das Projekt von BIG und dem Deutschen Leichtathletik-Verband e.V. unterstützte das Team Gesundheit, Gesellschaft für Gesundheitsmanagement mbH aus Essen.

Verwaltungskosten

Im Jahr 2019 hat die BIG durchschnittlich 129,68 Euro je Versichertem für Verwaltungskosten ausgegeben, das sind 8 Euro mehr als im Vorjahr.

Der Anteil der Verwaltungskosten an den Gesamtkosten der BIG beträgt im Jahr 2019 4,83 Prozent (Vorjahr 4,86 Prozent).

Verwaltungskosten im Jahresvergleich

	2015	2016	2017	2018	2019
Netto-Verwaltungskosten	47,417 Mio. €	50,351 Mio. €	47,281 Mio. €	50,417 Mio. €	53,670 Mio. €
Gesamtausgaben	908,792 Mio. €	956,219 Mio. €	1.005,733 Mio. €	1.036,607 Mio. €	1.111,581 Mio. €
Anteil Verwaltungskosten	5,22 %	5,27 %	4,70 %	4,86 %	4,83 %



Die BIG bewegt

Inklusiver Westfalenparklauf

Nach der erfolgreichen Premiere 2018 führte der Green-IT-Westfalenparklauf am 3. November 2019 zum zweiten Mal durch den herbstlichen Westfalenpark. Das Motto der inklusiven Veranstaltung: Jeder gehört dazu – egal welches Alter, welches Aussehen, welche Sprache oder welche Beeinträchtigung. Dazu wurden auch

Strecken speziell für Rollstuhlfahrer angeboten. Der Lauf ist eine gemeinsame Veranstaltung der Vereine Sportkinder e.V. und Laufftreff Bittermark Dortmund e.V. Die BIG sponserte die Veranstaltung von Beginn an und unterstützte das Rahmenprogramm mit Maskottchen BIGJack und einer Riesenrutsche.

Pflegeversicherung 2019

Die Pflegeversicherung der BIG schließt das Geschäftsjahr 2019 mit einer Überdeckung von rund 3,8 Mio. Euro ab. Insgesamt wurden rund 276 Mio. Euro in Form von Beiträgen eingezahlt, davon flossen nur rund 52,5 Mio. Euro in Form von

Versicherungsleistungen an unsere Kunden zurück. Mehr als 213 Mio. Euro hat die BIG über den Ausgleichsfonds an Pflegeversicherungen anderer Kassen überwiesen.

Aufwands- und Ertragsrechnung der Pflegeversicherung

Aufwendungen

in Euro

Erträge

in Euro

Versicherungsleistungen

52.485.014,03

Beiträge

276.185.318,39

Verwaltungs- und
Verfahrensaufwendungen

6.553.421,40

Sonstige Erträge

174.721,35

Zahlungen Liquiditätsausgleich

213.509.753,07

Überschuss der Einnahmen
über die Ausgaben

3.811.851,24

Gesamt

276.360.039,74

276.360.039,74



Die BIG bewegt

Firmenläufe in Essen und Mülheim

Premiere für die BIG als Sponsor waren 2019 die Firmenläufe in Essen und Mülheim. Die relativ kurze Strecke (ca. 5 Kilometer) erlaubt es auch weniger geübten Läufer*innen, mitzulaufen oder zu walken. Das Besondere an den Firmenläufen ist, dass die Teilnehmer*innen als Gruppe aus mindestens drei

Arbeitskolleg*innen daran teilnehmen. Das Konzept kommt bei der Lauf-Community sehr gut an: Rund 13.000 Läufer*innen aus 534 Unternehmen waren in Essen dabei, 2.700 Läufer aus 185 Unternehmen gingen in Mülheim an den Start.

Entlastung und Testat

§ 31 SVHV

§ 77 Abs. 1a SGB IV

§ 317 HGB



Nach der Verordnung über das Haushaltswesen in der Sozialversicherung (§ 31 SVHV) müssen Krankenkassen den Jahresabschluss prüfen lassen. Die BIG überträgt diese Prüfung gemäß § 77 Abs. 1a SGB IV einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer und lässt den Jahresabschluss zudem nach den Grundsätzen des § 317 HGB prüfen.

Der Wirtschaftsprüfer hat der BIG einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk für die Jahresrechnung 2019 der BIG direkt gesund Krankenversicherung und Pflegeversicherung erteilt. Über die Abnahme der Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstands wird der Verwaltungsrat im Rahmen seiner nächsten Sitzung entscheiden.

Mitglieder- und Versichertenentwicklung

Jahresdurchschnitt	2015	2016	2017	2018	2019	Abweichung Vorjahr
Mitglieder	298.578	302.002	303.732	306.499	307.459	960
Versicherte	411.652	411.934	412.608	414.655	413.868	-787

Ausgezeichnet

DFSI RATINGS

LEISTUNG FÜR JUNGE LEUTE
sehr gut

FOCUS-MONEY 21/19

GKV-Studie: Deutschlands größter Kunden-Leistungsvergleich

DFSI RATINGS

LEISTUNG FÜR ANSPRUCHSVOLLE
gut

FOCUS-MONEY 21/18

GKV-Studie: Deutschlands größter Kunden-Leistungsvergleich

DFSI RATINGS

LEISTUNG FÜR FAMILIEN
gut

FOCUS-MONEY 21/19

GKV-Studie: Deutschlands größter Kunden-Leistungsvergleich

DFSI RATINGS

LEISTUNG FÜR SELBSTSTÄNDIGE
gut

FOCUS-MONEY 21/18

GKV-Studie: Deutschlands größter Kunden-Leistungsvergleich

DFSI RATINGS

LEISTUNG FÜR SPORTLER
gut

FOCUS-MONEY 21/19

GKV-Studie: Deutschlands größter Kunden-Leistungsvergleich

DFSI RATINGS

LEISTUNG FÜR PREISBEWUSSTE
sehr gut

FOCUS-MONEY 21/19

GKV-Studie: Deutschlands größter Kunden-Leistungsvergleich

FOCUS MONEY

TOP KASSE FÜR STUDENTEN

Ausgabe 22/2017

BIG direkt gesund

Platz 1

Internet Services

Im Test: 30 gesetzliche Krankenkassen Juli 2019

TCP

www.terraconsult.de

Online Gesundheitslotse

Platz 1

Im Test: 20 gesetzliche Krankenkassen Mai 2017

TCP

www.terraconsult.de

DEUTSCHLANDS KUNDENCHAMPIONS 2018

TOP ERGEBNIS

Basis: Kundenbefragung | Auszeichnung: Mai 2018
Im Vergleich: 178 Unternehmen | 19.314 Kundenurteile

Ein Zertifikat von:

F.A.Z.-INSTITUT

www.deutschlands-kundenchampions.de

TÜV SAARLAND

GUT (1,9)
Kundenurteil

10/2019 tuev-saar.de/SC43637

Service tested



Gute Bewertungen bei Kununu

Beim Arbeitgeber-Bewertungsportal kununu wird die BIG weiterhin mit den Gütesiegeln „TOP COMPANY“ wie auch „OPEN COMPANY“ ausgezeichnet. Authentizität, Offenheit für die kritische Auseinandersetzung mit den eigenen Qualitäten als Arbeitgeber und Kommunikation auf Augenhöhe – sowohl mit den eigenen Mitarbeiter*innen als auch potentiellen Bewerber*innen – sind laut kununu die Eigenschaften, ein zeitgemäßes Personalmanagement kennzeichnen. Lediglich 5,8 Prozent der auf kununu bewerteten Unternehmen haben sich für das „TOP COMPANY“ Siegel qualifiziert, das „OPEN COMPANY“ Gütesiegel tragen sogar nur knapp 1 Prozent der Unternehmen.



**Immer und
überall!**



Online-Geschäftsstelle „meineBIG“

- ⌘ Bonuskonto vom BIGtionär pflegen
- ⌘ Foto der Krankmeldung hochladen
- ⌘ Leistungen online beantragen
- ⌘ Kontakt- und Bankdaten ändern
- ⌘ Arbeitgeberbescheinigung direkt herunterladen
- ⌘ Arztterminservice nutzen
- ⌘ Patientenquittung einsehen
- ⌘ Infos über Zahlungen erhalten

Prävention + Therapie digital



Unsere Angebote

- ⌘ Die Tinnitus-App von Kalmeda kombiniert eine kognitive Verhaltenstherapie mit medizinischer Wissensvermittlung, akustischen Hilfen und Entspannungsübungen.
- ⌘ Die App Pelvina stärkt den Beckenboden mit Übungen vom Physiotherapeuten.
- ⌘ Die Online-Therapie Selfapy bietet Soforthilfe bei Depressionen, Angst, Burnout und Essstörungen.
- ⌘ Die App M-Sense hilft dabei, Migräneattacken möglichst zu reduzieren.
- ⌘ Menschen mit chronischen Erkrankungen bietet die BIG ein telefonisches Gesundheitscoaching an.

BIG in Sachen Leistung.



Rund 96 Prozent des Leistungskatalogs gesetzlicher Krankenkassen sind vom Gesetzgeber festgelegt. Die BIG nutzt die sich bietenden Spielräume für viele Zusatzleistungen zugunsten der Versicherten wie zum Beispiel:

- ⌘ Bonusprogramm BIGtionär und Präventionskurse
- ⌘ Professionelle Zahnreinigung
- ⌘ Osteopathie
- ⌘ Babybonus und Hebammen-Rufbereitschaft
- ⌘ Impfungen und Kindervorsorge
- ⌘ Online-Kurse
- ⌘ Wahltarife BIGselect und cash
- ⌘ Gesundheitstelefon
- ⌘ Arzttermin-Service
- ⌘ Digitale Patientenquittung

Mehr Transparenz.



Die digitale Patientenquittung ...

...ist ein Online-Service der BIG, der einen Beitrag zu mehr Transparenz für den Versicherten leisten soll. Die Quittung informiert über verordnete Arznei-, Hilfs- und Heilmittel sowie über Arztbesuche und Krankenhausaufenthalte. So behält der mündige Patient den Überblick über das, was für ihn an Leistungen erbracht worden ist und welche Kosten dafür entstanden sind. Datenschutz wird bei diesen sensiblen Informationen selbstverständlich großgeschrieben: Der Versicherte nutzt nach seiner Registrierung eine sichere SSL-Verschlüsselung.

Die Big übernimmt bis zu

160€



Osteopathie

Diese manuelle Therapie identifiziert, durch Ertasten von Muskeln, Knochen, Nerven und Gelenken, Spannungen und Fehlstellungen und löst sie. BIG-Versicherte können diese alternative Heilmethode in Anspruch nehmen. Voraussetzung ist eine ärztliche Verordnung. Die BIG bezuschusst vier Behandlungen jährlich mit jeweils maximal 40 Euro – insgesamt 160 Euro im Kalenderjahr 2019. Um die Qualität der Behandlung zu sichern, muss der Therapeut Mitglied in einem Berufsverband der Osteopathen sein oder eine entsprechende Ausbildung absolviert haben, die ihn zum Beitritt in einen dieser Verbände berechtigt.

Ein guter Start.



Babybonus

Mit der richtigen Vorsorge von klein auf starten unsere Versicherten gut ins Leben. Das unterstützen wir mit einem Bonus von 200 Euro, wenn die Eltern die ersten sechs Untersuchungen für ihr Baby nachgewiesen haben. Gebucht wird der Bonus auf das BIGtionärs-Konto des Babys.

:: Bonus **200 €**

Hebammen-Rufbereitschaft

Die BIG übernimmt die Kosten für eine Hebamme vor und bei der Geburt und selbstverständlich auch in der ersten Zeit danach.

:: Bis zu **250 €**

**Direkt
und schnell.**



**Gesundheitstelefon
0800 1405 5413 0290**

- ⌘ Qualitätsgesicherte Informationen zu individuellen gesundheitlichen Fragen
- ⌘ 24 Stunden an 7 Tagen die Woche
- ⌘ Kostenfrei
- ⌘ Direkt und schnell

**Kostenlos
vorgesehen.**



Impfungen und Kindervorsorge

- ⌘ Umfassende Reiseschutzimpfungen
- ⌘ Rotaviren-Impfung für Kinder
- ⌘ Kostenlose U10/U11-Untersuchungen
- ⌘ HPV-Impfung für Jungen
- ⌘ Meningokokken-B-Impfungen
- ⌘ Jugenduntersuchung J2

Freie Wahl



Wahltarife BIGselect & cash

Versicherte können ganz individuell Einsparpotenziale nutzen und zum Beispiel bis zu 600 Euro jährlich mit dem Wahltarif cash.smart Prämie bei Leistungsfreiheit sparen.

Online-Kurse

In Online-Seminaren vermitteln ausgebildete Trainer BIG-Versicherten Wissen rund um wichtige Gesundheitsthemen und unterstützen sie individuell.

Es gibt Kurse wie:

- ⌘ Auf zur Strandfigur
- ⌘ Von 0 auf 5000 (Laufvorbereitungskurs)
- ⌘ Rückenfitness – Rückenbeschwerden vorbeugen

Bonus im Programm.



Bonusprogramm BIGtionär

Ganz gleich, ob Vorsorge oder sportlicher Einsatz – Versicherte können als BIGtionär bei zahlreichen Maßnahmen und Aktionen einen Bonus erhalten: Jugendliche und Erwachsene können bis zu 100 Euro als Geldbetrag erhalten oder 200 Euro Zuschuss zu einem Fitnesstracker.

Präventionskurse

Für Präventionskurse gibt es für 2 Kurse je Kurs bis 120 Euro, also maximal 240 Euro pro Jahr.

**Schneller
geht's nicht.**



Arzttermin-Service

Mit dem Arzttermin-Service sichert die BIG ihren Versicherten den schnellstmöglichen Termin bei einem Facharzt in der Nähe – ganz gleich ob beim Radiologen, Orthopäden oder Neurologen. Der Service ist telefonisch über die gebührenfreie Servicenummer 0800 2443 473 (montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr) erreichbar.

Oder ganz einfach online:
big-direkt.de/arzttermin

**Bitte
lächeln.**



Professionelle Zahnreinigung

Einmal im Jahr übernimmt die BIG die Kosten in Höhe von maximal 50 Euro für eine professionelle Zahnreinigung (PZR). Oder die Versicherten entscheiden sich für eine Zahnreinigung bei einem unserer Vertragszahnärzte. Dann ist die professionelle Zahnreinigung für die Versicherten komplett kostenfrei.

24h
Direktservice.



24 Stunden an 365 Tagen im Jahr ist die BIG für ihre Versicherten erreichbar.

 0800 5456 5456

info@big-direkt.de

Impressum

Herausgeber

BundesInnungskrankenkasse Gesundheit,
kurz: BIG direkt gesund
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Rechtssitz

Charlotten-Carree
Markgrafenstraße 62
10969 Berlin
Fon 030 2636 7644

Hauptverwaltung

Rheinische Straße 1
44137 Dortmund

Kontakt

Kostenloser 24h-Direktservice 0800 5456 5456
Fon 0231 5557-0
Fax 0231 5557-199
info@big-direkt.de
big-direkt.de

Vorstand

Peter Kaetsch (Vorstandsvorsitzender)
Markus Bäumer (stellv. Vorstandsvorsitzender)

Verantwortlich für den Inhalt

Peter Kaetsch, Markus Bäumer

Redaktion

Bettina Kiwitt (Ltg.), Fon 0231 5557-1016, bettina.kiwitt@big-direkt.de,
Stefan Tölle, Sarah Grewing, Lars Lechky, Dr. Oliver Ellers

Konzept und Gestaltung

WDD Dr. Faltz & Partner GmbH

Fotos

Fotos Seiten 6, 8, 10: Stephan Schütze

Seite 12 BIG City Trail: bunert Events GmbH/Stefan Brüggemann

Seite 14 BIG Family Games: Iris Hensel

Seite 16 Inklusiver Westfalenparklauf: Arnold Pankratow

Seite 18 Firmenläufe Essen: bunert Events GmbH/Stefan Brüggemann

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesamt für Soziale Sicherung
Friedrich-Ebert-Allee 38
53113 Bonn
www.bundesamtsozialesicherung.de

© Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck und sonstige Formen der Vervielfältigung –
auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung.